



# Amtliches Mitteilungsblatt der STADT GEFREES

Nr. 7

7. Juli 2015

39. Jahrgang

## Die Müllers feiern immer mit



Jutta und Gerhard Müller stoßen schon einmal in ihrem Garten auf nahe Gefreeseer Wiesenfest an. Wie auch dort bevorzugt mit alkoholfreiem Weißbier.

Foto: Tomis-Nedvidek

Das Ehepaar wohnt direkt am Wiesenfestgelände. Ein Chor von Betrunkenen, nächtlicher Abbau der Fahrgeschäfte: Sie haben schon fast alles erlebt.

Von Susanne Tomis-Nedvidek

Großveranstaltungen, auf denen viele Menschen feiern, können Anwohner bisweilen nerven. Ganz anders empfinden das die Müllers in Gefrees. Sie möchten das Wiesenfestreiben direkt vor ihrer Gartentür nicht missen.

Gerhard Müller kennt es nicht anders. Von Kindesbeinen an lebt der heute 55-Jährige über die Straße Bratwürste, Steaks, Döner, selbst gebacke-

seine Ehefrau Jutta verzichten möchten. Das Fest ist für die beiden Tradition, auch wenn Jutta Müller gebürtige Münchbergerin ist. Verpasst haben sie es auch in den sieben Jahren, in denen sie in Norddeutschland gelebt haben, nur einmal.

### Die besten Plätze

Früher kam die ganze Verwandtschaft beim Wiesenfest zusammen. Gerhards Mutter bewirtete alle am Sonntag mit Braten. Den Festzug verfolgten die Gäste vom Balkon aus. Anschließend stürzten sich Jutta und Gerhard Müller ins bunte Treiben. Nicht jedoch ohne die Anweisung, der Schwiegermama und der Tante eine Bratwürstsemmel mitzubringen.

Heute bleibt zur Wiesenfestzeit bei den Müllers die Küche kalt. Schließlich gibt es schräg über die Straße Bratwürste, Steaks, Döner, selbst gebacke-

nen Kuchen und was das Herz sonst noch so begehrt. „Es wird geschätzt, wenn ich als Geschäftsfrau bei Kollegen einkaufe“, weiß Jutta Müller. Die Inhaberin eines Schreibwaren- und Handarbeitsladens führt auch auf dem Wiesenfest manches Kundengespräch.

Am Wiesenfestmontag freilich bleibt auch ihr Geschäft geschlossen. Auch Ehemann Gerhard hat meist Glück. Er arbeitet an der Universität Bayreuth, bekommt aber meist keine Steine in den Weg gelegt, sich da ganz dem Wiesenfest zu widmen. Auch wenn bislang noch keiner der Kollegen herausgefunden hat, warum das Gefreeseer Fest einen solchen Charme hat. „Es reicht, wenn es die Gefreeseer wissen, da bin ich egoistisch“, lacht Gerhard Müller.

Aktuell vermissen die beiden am Wiesenfest nur eines: Den früheren Wiesenfest-Tanzabend in der Stadthalle. „Oder zumindest eine Tanzbrücke im Wiesenfestzelt“, wünschen sich die beiden leidenschaftlichen Tänzer. Bislang hätten sie nur beim Tanz auf der Hauptstraße am Wiesenfestmontag einen geeigneten Untergrund.

„Der Jugendtag ist nicht der lauteste Tag“, verraten die Müllers entgegen manch anderem Gerücht. Der fehlende Barbetrieb mache sich positiv bemerkbar. Außerdem müssten doch viele am Freitag arbeiten, so dass eher Ruhe einkehre.

Nachtruhe bekommen die Müllers an den fünf Wiesenfesttagen wenig. Bei schönem Wetter macht ihnen das nicht allzu viel aus. Da bleiben sie selbst gerne lange im Biergärtchen sitzen und plauschen. Die Nähe zum Wiesenfest kann aber schon mal etwas unangenehm sein. „Es gab schon



Schausteller, die ihre Musik sehr laut aufgedreht hatten“, sagt Gerhard Müller. Er erledigt das gerne im direkten Gespräch: „Meist zumindest mit zeitweiligem Erfolg!“ Und wenn das nicht hilft, setzt er auf Vermittlung durch Bürgermeister Harald Schlegel oder den städtischen Wiesenfest-Wirt Walter Brendel.

Dem Betrunkenen-Chor, der mitten in der Nacht auf dem

Bänkchen vor dem Müller'schen Haus sitzt und aus voller Kehle Lieder schmettert, begegnen die beiden ebenso mit Nachsicht wie mitternächtlichen Streithähnen. „Alles halb so wild, das regelt sich meist von allein“, winken sie ab. Nur der Wiesenfestausklang kann zum unangenehm klingvollen Erlebnis werden: „Die Schausteller bauen oft noch über Nacht alles ab.“

### Gut zu wissen

- Das Gefreeseer Wiesenfest beginnt am Freitag, dem 9. Juli, und läuft bis einschließlich Montag, den 13. Juli.
- Am Donnerstag spielen „Shark“, am Freitag „Aischzeit“, am Samstag die „Members“. Die Wiesenfestkapellen für Sonntag und Montag sind „Die Stammheimer“.
- Die Festumzüge sind am Sonntag um 13 Uhr und am Montag um 13 Uhr. Sie starten in der Schulstraße, führen über die Hofer Straße in die Hauptstraße und enden am Festplatz.
- Der Eintritt zu dem Wiesenfest neben der Gefreeseer Stadthalle ist an allen Tagen frei.
- Für die Gefreeseer Ortsteile gibt es einen Shuttlebus.

## Rathaus

### Die Öffnungszeiten des Rathauses sind:

Montag bis Freitag von 7.30 bis 12 Uhr sowie Montag bis Mittwoch von 13.30 bis 15.30 Uhr und Donnerstag von 13.30 bis 17.30 Uhr.

## Defekte Laterne – was ist zu tun ?

Bitte notieren Sie sich die Nummer, die am Mast der defekten Laterne angebracht ist. Dann im Rathaus, Telefon 09254-96317, anrufen und den Standort und die Nummer der Laterne durchgeben. Wir verständigen dann die Bayernwerk AG, damit der Schaden behoben werden kann.

## Stadt Gefrees – Märkte –

Am Samstag 11.7.2015:  
**Bauernmarkt**  
Am Sonntag 19.7.2015:  
**Flohmarkt**

## Landratsamt Bayreuth

**Anschrift:** Markgrafentallee 5,  
95448 Bayreuth  
**Öffnungszeiten des Landratsamtes:**  
Montag und Dienstag 7.30 bis 15 Uhr, Mittwoch 7.30 bis 12 Uhr, Donnerstag 7.30 bis 18 Uhr, Freitag 7.30 bis 13 Uhr

## RECYCLINGHOF

**Die Öffnungszeiten des Recyclinghofes sind:** Montag und Mittwoch von 15 Uhr bis 18 Uhr. Samstag von 9 Uhr bis 12 Uhr. Gartenabfälle – werden nur in Kleinmengen (bis 1 m<sup>3</sup> pro Monat) pro Anlieferer angenommen. Verpackungen – ausschließlich Verpackungsmaterialien, die mit dem „grünen Punkt“ gekennzeichnet sind! Angenommen werden auch CDs und DVDs – allerdings ohne Plastikhülle und Verpackung!  
Nicht mehr abgegeben werden dürfen! zum Beispiel: Kinderspielzeug, Kunststoffdachrinnen, Blumenkästen. Bauabfälle – können nur kostenpflichtig und in kleinen Mengen abgegeben werden! zum Beispiel: Beton, Bodenaushub, Erde, Kies, Sand, Steine, Mauerreste.

# Dorferneuerung Fleisnitz

## Bekanntgabe des Flurbereinigungsplanes

### Bekanntmachung und Ladung

Die Teilnehmergemeinschaft Fleisnitz hat den Flurbereinigungsplan erstellt. Der Flurbereinigungsplan fasst die Ergebnisse des Verfahrens zusammen. Er besteht aus folgenden Bestandteilen:

- Bestandsblatt (Einlage)
- Plan über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen
- Auszug aus dem Flurbereinigungsplan
- Belastungsnachweis
- Vorstandsbeschluss zum Flurbereinigungsplan
- Textteil zum Flurbereinigungsplan
- Gebietskarte
- Abfindungskarte

Die oben angegebenen Bestandteile des Flurbereinigungsplanes werden im Rathaus des Marktes Stammbach, Zimmer 5 vom 8.7.2015 mit 22.7.2015 während der Dienststunden zur Einsichtnahme für die Beteiligten, die ein berechtigtes Interesse haben, niedergelegt.

Die Abfindungskarte kann zusätzlich innerhalb von drei Monaten ab dem ersten Tag der Niederlegung auch auf der Internetseite des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberfranken unter dem Link „Flurbereinigungsplan“ eingesehen werden (<http://www.ale-oberfranken.bayern.de/service/>).

Nach der Bekanntgabe des Flurbereinigungsplanes, und zwar am

**Donnerstag, den 23.7.2015,  
von 16 bis 18 Uhr  
Ort: im Dorfgemeinschaftshaus Fleisnitz**

wird ein Anhörungstermin abgehalten. Zu diesem Termin wird hiermit geladen. Ein Erscheinen ist nur erforderlich, falls Erläuterungen oder Auskünfte über den bekannt gegebenen Flurbereinigungsplan gewünscht werden.

Unternehmensbedingte Nachteile nach § 88 Nrn. 4 und 5 FlurbG sind nicht gegeben. Die Feststellungen zu unternehmensbedingten Nachteilen nach § 88 Nrn. 4 und 5 FlurbG sind nur in den bereits zugestellten Auszügen nachgewiesen.

Anträge zur Ermittlung und Festsetzung von Geldabfindungen für Obstbäume und andere Holzpflanzen (§ 50 FlurbG) sowie von Geldausgleichen oder Ausgleichen anderer Art für vorübergehende Unterschiede zwischen dem Wert der alten Grundstücke und dem Wert der Landabfindungen und für andere vorübergehende Nachteile (§ 51 FlurbG) sind spätestens bis zum Ablauf der Widerspruchsfrist **schriftlich** beim Vorsitzenden des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft Fleisnitz am Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken, Nonnenbrücke 7a, 96047 Bamberg (Postanschrift: Postfach 11 01 64, 96029 Bamberg), oder beim Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken, Nonnenbrücke 7a, 96047 Bamberg (Postanschrift: Postfach 11 01 64, 96029 Bamberg), zu stellen.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen den Flurbereinigungsplan kann innerhalb von zwei Wochen nach dem Tag des Anhörungstermins schriftlich bei der Teilnehmergemeinschaft Fleisnitz am Amt für Ländliche Entwicklung Bamberg, Nonnenbrücke 7a, 96047 Bamberg (Postanschrift: Postfach 11 01 64, 96029 Bamberg), oder durch Einlegung beim Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken, Nonnenbrücke 7a, 96047 Bamberg (Postanschrift: Postfach 11 01 64, 96029 Bamberg), Widerspruch erhoben werden. Er kann auch elektronisch mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen unter der Adresse [poststelle@ale-ofr.bayern.de](mailto:poststelle@ale-ofr.bayern.de) eingelegt werden. Ist über den Widerspruch innerhalb einer Frist von einem Jahr sachlich nicht entschieden worden, so kann Klage beim Bayerischen Verwaltungsgerichtshof in München (Hausanschrift: Ludwigstr. 23, 80539 München – Briefanschrift: Postfach 34 01 48, 80098 München) schriftlich erhoben werden. Die Klage kann in diesem Fall nur bis zum Ablauf von weiteren drei Monaten seit Ablauf der Jahresfrist erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Teilnehmergemeinschaft) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen Antrag enthaltenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Wegen der Höhe der im Abfindungsnachweis nachgewiesenen Geldentschädigung nach § 88 Nrn. 4 und 5 FlurbG steht nur der Rechtsweg vor den ordentlichen Gerichten offen. Der Anspruch auf Geldentschädigung für die vom Teilnehmer aufgebrauchte Fläche (§ 88 Nr. 4 FlurbG) kann gerichtlich erst geltend gemacht werden, wenn die Landabfindungen aller Teilnehmer unanfechtbar feststehen. Die Klagefrist beginnt erst mit dem Zeitpunkt, an dem das Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken dem Entschädigungsberechtigten mitgeteilt hat, dass die Landabfindungen aller Teilnehmer unanfechtbar sind.

Bamberg, den 16.6.2015  
gez. Gerhard Ginschel, Techn. Amtsrat  
Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken

## Bürgerbüro im Künne-Palais Notar – AOK – Deutsche Rentenversicherung

**Notarsprechstunde – im Künne-Palais, Bürgerbüro – Notarin Stefanie Tafelmeier:** Sprechstunden Donnerstag nur nach vorheriger Vereinbarung. Bitte vereinbaren Sie einen Termin im Notariat Bad Berneck, Bahnhofstr. 63, 95460 Bad Berneck. Telefon: 09273/500680, Fax: 09273/500689.

**AOK – im Künne-Palais, Bürgerbüro:** Die AOK hat im Künne-Palais, Bürgerbüro, an folgenden Tagen geöffnet: Montag von 9 bis 12.30 Uhr und von 13.30 bis 16.30 Uhr. Mittwoch von 9 bis 12.30 Uhr. Telefon: 09273/92080, Fax: 0921/28811165

**Deutsche Rentenversicherung – im Künne-Palais, Bürgerbüro:** Der nächste Sprechtag findet am Freitag, dem 25. September 2015, in der Zeit von 8.30 bis 12 Uhr statt. Termine können unter der Tel.-Nr. 09254/96318, Herr Brendel, vereinbart werden. Beim Beratungsgespräch können Sie Rat in allen Renten- und Beitragsangelegenheiten erhalten. Auch können Sie die Höhe Ihres momentanen Rentenanspruchs erfahren. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit.

Folgender weiterer Termin ist 2015 vorgesehen: Freitag, 27.11.

Deutsche Rentenversicherung Nordbayern, Wittelsbacher Ring 11, 95445 Bayreuth, Tel. 0921/6070. Email: [info@drv-bayreuth.de](mailto:info@drv-bayreuth.de) Internet: [www.deutsche-rentenversicherung-bayreuth.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bayreuth.de).

## Stadtbücherei

**Die Öffnungszeiten der Stadtbücherei sind:**

Dienstag von 14 bis 17 Uhr und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr. **Die Stadtbücherei ist in den Sommerferien geschlossen!**

## Buspendel zur Lohengrintherme

Jeden 1. Mittwoch im Monat fährt von Gefrees ein Bus in die Lohengrin-Therme nach Bayreuth. Die Hinfahrt ist an der St.-Johannis-Kirche in Gefrees um 10 Uhr und die Rückfahrt ab Lohengrin-Therme ist um 14 Uhr. Der Bus und der Eintritt ins Bad kosten zusammen 12 Euro.

## Helferkreis für Flüchtlinge

### Aufruf zur Gründung eines Helferkreises – Flüchtlinge in Gefrees

Da unter den Gefreeser Einwohnern schon viele Menschen das Bedürfnis geäußert haben, den hier lebenden Flüchtlingen über den Verlust von Heimat, Verwandten und Freunden hinwegzuhelfen und ihnen das Eingewöhnen in der fremden Umgebung erleichtern zu wollen, möchten die evangelische und die katholische Kirchengemeinde gemeinsam einen Helferkreis gründen. Er soll als Ansprechpartner für die Stadtverwaltung und die Vermieter in den Unterkünften dienen und notwendige Unterstützung koordinieren und organisieren.

Alle Bürger unserer Stadt, die gerne auf irgendeine Weise helfen können, sind herzlich zu einem ersten Treffen am Mittwoch, dem 22. Juli 2015, um 20 Uhr ins Haus der Begegnung eingeladen.

## Sammlung von alten Kleidern

Das Rote Kreuz gibt bekannt: Bitte geben Sie Altkleidung nicht mehr beim Roten Kreuz ab. Geben Sie sie bitte nur noch in die im Recyclinghof und an der Realschule aufgestellten Container.



Amtliches Mitteilungsblatt der  
**STADT GEFREES**

Kostenlose Verteilung an alle Haushalte.

Herausgeber:  
Stadt Gefrees, Hauptstraße 22.  
Telefon 9630.

Anzeigenverwaltung und Herstellung:

Frankenpost Verlag GmbH,  
Poststraße 9/11, 95028 Hof  
Telefon: 09281/816-0.

Druck:  
Frankenpost Verlag GmbH,  
Poststraße 9/11, 95028 Hof.

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Harald Schlegel.  
Redaktion: Gerd Emich.  
Verantwortlich für Anzeigen:  
Stefan Sailer.

Zustellung: Stadt Gefrees.  
Erscheinungsweise jeweils am ersten Dienstag im Monat.

Anzeigenpreisliste Nr. 45 vom 1.1.2014. Erfüllungsort ist der Sitz des Verlages. Gerichtsstand ist, soweit das Gesetz nichts anderes vorsieht, der Sitz des Verlages; auch für das Mahnverfahren sowie für den Fall, dass der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt des Auftraggebers im Zeitpunkt der Klage-Erhebung bekannt ist, ist als Gerichtsstand der Sitz des Verlages vereinbart.

## Ferienprogramm Sommerferien 2015

Dieses Jahr wird es ein gemeinsames Ferienprogrammheft der Gemeinden Bad Berneck, Bischofsgrün, Gefrees und Goldkronach geben (erhältlich ab Mitte Juli). Hier schon einmal die Gefreeser Veranstaltungen:

- Samstag, 1.8. – Bogen- und Armbrustschießen, 14 bis 18 Uhr beim Schützenheim Witzleshofen, ab 6 Jahren, Veranstalter: Zimmerstutzen-Schützenverein Witzleshofen 1910 e.V., Anmeldung nicht erforderlich
- Sonntag, 2.8. – Kinderspiele, 14 bis 17.30 Uhr beim Schützenheim Witzleshofen, ab 3 Jahren, Veranstalter: Zimmerstutzen-Schützenverein Witzleshofen 1910 e.V., Anmeldung nicht erforderlich
- Dienstag, 4.8. – Kochen für Kinder, 14 bis 17 Uhr am Haupteingang der Mittelschule, ab 6 Jahren (max. 12 Teilnehmer), Veranstalter: Bund Naturschutz Gefrees
- Freitag, 7.8. – Abenteuernachmittag, 14 bis 18 Uhr bei der Hütte vom Geflügelzüchterverein Gefrees, Hofer Str., Veranstalter: Geflügelzüchterverein Gefrees u. die Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Gefrees. Bitte Kleidung zum Wechseln mitbringen, da es nass werden könnte.
- Montag, 10.8. – Trampolin und Bewegungslandschaften, 14 bis 17 Uhr am Sportplatz, Veranstalter: Turnabteilung des TV Gefrees, Anmeldung nicht erforderlich
- Donnerstag, 13.8. – Fahrrad-Trial für Einsteiger und Fortgeschrittene, 14 bis 17 Uhr beim Wanderparkplatz Hügelsee  
Veranstalter: MSC Gefrees, Bitte Fahrrad und Fahrradhelm mitbringen.
- Montag, 17.8. – Geheimnisse entdecken am Walderlebnispfad Bischofsgrün, 13 bis 16 Uhr an der Grundschule Bischofsgrün, Alter: 5 bis 10 Jahre (max. 15 Teilnehmer), Veranstalter: Förster Sebastian Gick und Werner Schmidt, Bitte mitbringen: waldtaugliche Kleidung, eine kleine Brotzeit und ein Getränk. Anmeldung bei Telefon 0175 5743601 oder per mail an werner.schmidt@baysf.de
- Freitag, 21.8. – Spielmobil des Kreisjugendrings, 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr am Sportplatz, Alter: 6 bis 12 Jahre, Bitte mitbringen: Handtuch, Brotzeit, Trinkbecher, Anmeldung nicht erforderlich.
- Dienstag, 25.8. – Reise in die Niederlande, 14 bis 17 Uhr in der Bärenscheune (gegenüber vom Feuerwehrhaus), ab 6 Jahren, Veranstalter: Kultur- und Konzertverein Omnibus Gefrees. Bitte fest Schuhe für Spiele im Scheunengarten anziehen.
- Donnerstag, 27.8.2015 – Beach-Indiaca und Volleyball, 14 bis 17 Uhr Beach-Feld am Sportplatz, ab 12 Jahren, Veranstalter: CVJM Gefrees-Streitau.
- Dienstag, 8.9. – Wir erkunden das Wasserwerk (mit anschließendem Grillen), 14 bis 17.30 Uhr am Wanderparkplatz Hügelsee, ab 6 Jahren, Veranstalter: Stadt Gefrees, (Groß-)Eltern als Begleitperson sind herzlich willkommen.
- Sonntag, 13.9. – Alte Spiele-neu entdeckt, 14 bis 18 Uhr am Künethschen Palais, mit Hüpfburg, Veranstalter: SPD Ortsverein Gefrees, Anmeldung nicht erforderlich  
Anmeldung für alle Veranstaltungen über die Stadtverwaltung Gefrees bei Herrn Köhler Tel. 09254 963-12.  
Viel Spaß wünschen der Jugendleiterstammtisch und die Jugendbeauftragte Birgit Drescher

## Sprechstunde des Bürgermeisters

Für persönliche Anliegen der Bürgerinnen und Bürger ist 1. Bürgermeister Harald Schlegel jeden Dienstag von 15 bis 17 Uhr zu sprechen (außer bei unaufschiebbaren Dienstgeschäften). Nach vorheriger telefonischer Absprache kann jederzeit auch ein Termin außerhalb dieser Zeiten vereinbart werden.

## Gebühren-Abschläge

Stadt Gefrees – Wasser- und Kanalgebühren – 2. Abschlag

Am 15. Juli 2015 wird der 2. Abschlag der Wasser- und Kanalgebühren fällig. Wir bitten die Gebührenpflichtigen, die nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, den Betrag rechtzeitig einzuzahlen beziehungsweise zu überweisen.

## Neues aus der Stadtbücherei

Seit kurzem sind die Mitarbeiterinnen der Stadtbücherei während der Öffnungszeiten unter der Rufnummer 275700 telefonisch erreichbar.

Derzeit wird auf eine Computersoftware umgestellt, das heißt: Voraussichtlich ab September können alle Medien bei der Ausleihe und Rückgabe am PC verbucht werden. In diesem Zusammenhang bittet die Bücherei Leser, die derzeit noch (über-)fällige Bücher ausgeliehen haben, diese im Juli zurückzubringen. Falls dies zu den momentanen Öffnungszeiten nicht möglich sein sollte, bitten die Mitarbeiterinnen um einen Anruf, damit eine individuelle Lösung gefunden werden kann.

Die Stadtbücherei hat viele neue Bücher und Hörbücher für Kinder und Erwachsene bestellt und sortiert derzeit aus, um Platz für eine gute Präsentation zu schaffen. Der Zeitschriftenbestand wurde um die Gartenzeitschrift „Kraut und Rüben“ und das Verbrauchermagazin „Stiftung Warentest“ ergänzt.

**Die Öffnungszeiten im Juli: dienstags 14 bis 17 Uhr und donnerstags 15 bis 18 Uhr. Während der Sommerferien (1. August bis 16. September) bleibt die Bücherei geschlossen.**

## Abfuhrplan für Restmüll-, Bio- und Papiertonnen

Ab sofort können Sie den Abfuhrkalender für das Jahr 2015 als pdf-Datei herunterladen:

<https://www.landkreis-bayreuth.de/Buergerservice/Umwelt/Abfallwirtschaft/Abfuhrkalenderab01012015.aspx>

Der Kalender enthält die Termine für die Restmüll-, Bio- und Papiertonne ab 1.1.2015. Terminverschiebungen wegen Feiertagen sind bereits berücksichtigt. Die Auswahl erfolgt in zwei Schritten. Wählen Sie zuerst den Ort, dann den Ortsteil bzw. in größeren Orten die Straße aus.

**Hinweis:** Falls Sie Probleme bei der Anzeige des Abfuhrkalenders haben, können Sie diesen unter folgendem Link auch direkt aufrufen:

<http://www.p-42.net/cal/bay/index.php>

**Hier die Termine für Juli**

**und August 2015 im Überblick:**

**Abfuhrtermine für Restmülltonnen:**

Restmülltonnen im Juli 2015: am 10. und 24. Juli.

Restmülltonnen im August 2015: am 7. und 21. August.

**Abfuhrtermine für Biotonnen:**

Biomülltonnen im Juli 2015: am 6. und 20. Juli.

Biomülltonnen im August 2015: am 3., 17. und 31. August.

**Abfuhrtermine für Papiermülltonnen: Für folgende Ortsteile:**

Ackermannshof – Bösenack – Entenmühle – Gottmannsberg – Grünhügel – Grünstein – Hämmerlas – Haidlas – Hermersreuth – Kesselberg (hinterer) – Kesselberg (vorderer) – Knopfhammer – Kornbach – Lützenreuth – Metzlersreuth – Meyerhof –

Schamlesberg – Schweinsbach – Stein.

Termine Papier 1: Papiermülltonnen im Juli 2015: am 13. Juli.

Papiermülltonnen im August 2015: am 10. August.

**Abfuhrtermine für Papiermülltonnen: Für folgende Ortsteile:**

Bechertshöfen – Bucheck – Falls – Hinterbug – Höflas – Hollenreuth – Hutschenreuth – Kastenmühle – Kirschbaum – Lübnitz – Mittelbug – Neubau – Neuenreuth – Oberbug – Oberneuenreuth – Petzet – Sand – Streitau – Streitauer Mühle – Unterbug – Wagnerseitzel – Witzleshofen – Wundenbach – Zettlitz und Gefrees (Stadt).

Termine Papier 2:

Papiermülltonnen im Juli 2015: am 14. Juli.

Papiermülltonnen im August 2015: am 11. August.

## Veröffentlichungen im Amtlichen Mitteilungsblatt der Stadt Gefrees

Das Amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Gefrees ist ein Bekanntmachungsorgan der Frankenpost im Auftrag der Stadt Gefrees.

Die Stadt Gefrees hat ein bevorzugtes Recht, alle amtlichen Bekanntmachungen – vorrangig – in diesem Amtlichen Mitteilungsblatt zu veröffentlichen. Vereinsnachrichten – z. B.: Werbeanzeigen, Inserate, Berichte, Ehrungen, größere Ankündigungen, Rückblicke und Festprogramme usw. – sind keine amtlichen Bekanntmachungen!

### Terminankündigungen der Vereine:

Alle ortsansässigen Vereine und Verbände können ihre Terminankündigungen in der Rubrik „Termine und Nachrichten – Was, wann, wo?“ bekannt geben. Grundsätzlich werden von der Stadt Gefrees aber „nur“ Vereinstermine in dieser Rubrik veröffentlicht. Hier ein Beispiel: Historisches Forum. Am Samstag

(29.11.2008) ab 19 Uhr Bilderpräsentation über „Die Geschichte der Eisenbahn in Gefrees“ im Volkshaus.

Solche Einträge sind kostenlos! Bitte alle Terminankündigungen der Vereine schriftlich im Rathaus, Zimmer 21, oder per Email an: Uwe Köhler (Email: uwe.koehler@gefrees.bayern.de) abgeben. Telefonische Terminansagen können leider nicht mehr entgegengenommen werden.

**Redaktionelle Bekanntmachungen:** Hier unterscheiden Sie bitte wie folgt:

1. Für die Annahme von Werbung, Anzeigen und Inseraten für die Frankenpost – Ausgabe Münchberg – und für das Amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Gefrees sind

Jessica und Jürgen Wolfrum, Ellrodtstr. 16, 95482 Gefrees, Tel. 09254/7153 oder Handy 0171/7921767 oder Email: j.wolfrum@t-online.de zuständig. Oder wenden Sie sich direkt an die Frankenpost Hof,

Tel. 09281/8160.

Werbung, Anzeigen und Inserate sind kostenpflichtig.

2. Für die Annahme von Vereinsnachrichten jeglicher Art, wie zum Beispiel Berichten, Ehrungen, größeren Ankündigungen, Rückblicken und Festprogrammen usw. ist Gerd Emich, Kulmbach (Email: gerd.emich.extern@frankenpost.de) zuständig.

Bitte die Beiträge nur schriftlich per Email zusenden!

**Achtung:** Das Amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Gefrees erscheint immer am ersten Dienstag im Monat. Nach dem letzten Annahmetag (20. des Vormonats) werden keine Terminankündigungen der Vereine und auch keine redaktionellen Bekanntmachungen mehr angenommen!

Wenn der 20. des Vormonats auf ein Wochenende fällt, gilt der nächste Werktag!

Vielen Dank

Harald Schlegel

1. Bürgermeister

### Postagentur

Die Postagentur befindet sich im Markgrafen-Getränkemarkt, Witzleshofener Str. 1, Gefrees, bei Frau Elfriede Herrmannsdorfer (Tel. 09254/8586).

Die Öffnungszeiten sind: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12.30 Uhr und von 14 bis 18 Uhr, Freitag von 8 bis 18 Uhr, Samstag von 8 bis 13 Uhr.

## Geopark Bayern-Böhmen

### Auszug aus dem Veranstaltungsprogramm:

■ Am Sonntag, 12.7., um 14 Uhr in Gefrees, Ortsteil Stein – Geheimnisse in Stein.

■ Am Samstag, 25.7., um 14 Uhr in Bad Berneck, Ortsteil Gesees – Wie Gesteine entstehen und vergehen.

■ Am Freitag, 31.7., um 17 Uhr in Zell – Magnetisch angezogen! Auf Alexander von Hum-

boldts Spuren zum Haidberg.

■ Am Sonntag, 9.8., um 14 Uhr in Gefrees, Ortsteil Kornbach – Moore, Mythen und trotzig Bürger.

Das Programmheft April bis Oktober gibt es im Rathaus, Details zu den Touren finden Sie auf der Internet-Seite: <http://www.geopark-bayern.de/public/Veranstaltungskalender.htm>

## Nutzfeuer anmelden!

### Betreiber von Nutzfeuern, wie zum Beispiel:

- Feuerwerk
- Festfeuer
- Johannisfeuer
- Nutzfeuer
- Reisigfeuer (Laubfeuer)
- Kamin ausbrennen,

müssen die Feuer vor dem Abbrennen zeitnah (spätestens am Vortag), während der allgemeinen Rathausöffnungszeiten, telefonisch unter der Nummer 09254-9630 oder persönlich im Rathaus, Zimmer 21, anmelden.

Folgende Daten des Feuerbetreibers müssen dabei angegeben werden:

- Name
- Vorname
- Straße, Nr.

- Postleitzahl

- Ort

■ Telefon – Handy bevorzugt (Die ständige Erreichbarkeit des Feuerbetreibers via Telefon muss während der Abbrenndauer gewährleistet sein!)

- Feuerart (siehe oben)

■ Beginn des Feuers (Datum und Uhrzeit)

■ Ende des Feuers (Datum und Uhrzeit)

■ Koordinaten – Ort des Nutzfeuers/Bemerkung (Gemeinde- oder Ortsname, postalische Adresse, Waldbezeichnung, ggf. Geräumtnummer, sonstige Bezeichnungen oder Bemerkungen o. ä.)

– Wird vom Eintragenden in eine Landkarte eingetragen – Die genannten Daten wer-

den vom Sachbearbeiter der Stadt Gefrees auf der Webseite der ILS eingetragen.

### Ausnahmefälle:

Nur außerhalb der Dienstzeit und in begründeten Ausnahmefällen kann eine Bekanntgabe eines Feuers ausnahmsweise direkt bei der Integrierten Leitstelle (ILS) erfolgen. Hierzu wurde eigene eine separate Bürgerhotline unter der Telefonnummer 0921-79321-200 eingerichtet.

**Eine durch Nichtanmeldung verursachte Alarmierung der Feuerwehr verursacht hohe Kosten, welche vom Verursacher zu tragen sind!**

## TERMINE UND NACHRICHTEN

# Was, wann, wo?

**Alle Terminankündigungen für die nachfolgende Rubrik – „Termine und Nachrichten Was, Wann, Wo?“ – können in Zukunft nur noch dann veröffentlicht werden, wenn sie bis spätestens zum 20. des Vormonats schriftlich im Rathaus, Zimmer 21, oder per E-Mail an: uwe.koehler@gefrees.bayern.de oder poststelle@gefrees.bayern.de übersandt werden. Dies gilt vor allem für kurzfristige Terminänderungen.**

**Bitte verwenden Sie auch die Ihnen zugesandten Vordrucke! Lesen Sie hierzu auch die Hinweise unter „Veröffentlichungen im Amtlichen Mitteilungsblatt der Stadt Gefrees“!**

**Telefonische Terminansagen können leider nicht mehr entgegengenommen werden!**

\*

### Gefrees

**Jubiläumjahr 2016.** Das für den 30. Juni geplante Treffen musste leider auf Dienstag, den 21. Juli, verschoben werden, da am 29. Juni der Stadtentwicklungsausschuss tagte und die Ergebnisse erst ausgewertet werden müssen. Beginn im Volkshaus ist um 19.30 Uhr.

**Fichtelgebirgsverein.** Am Sonntag (19.) Fränkische Schweiz, Wonsees – Krögelstein. Wanderführer: Elvira und Karl Frank. Treff: 9 Uhr, St. Johanniskirche. Am Samstag und Sonntag, 1. und 2. August, Wanderfahrt in den Steigerwald. Wanderführer: Andreas Reinlein. Treff: 8 Uhr, St. Johanniskirche.

**Volkstanzgruppe.** Am Sonntag (19.) ab 8.30 Uhr Auftritt und Festzug beim Mittelfränkischen Trachtenfest in Fürth. Am Donnerstag (30.) „Goldwaschen“ in Goldkronach. Treffpunkt Grundschule.

**CVJM.** Am Samstag (18.) von 9 bis 19 Uhr 2. Offene Gefreerer Beachvolleyball-Stadtmeisterschaft auf dem Beachvolleyballfeld beim Fußballplatz. Am Sonntag (26.) von 9.30 bis 14 Uhr gemeinsamer Besuch „Gottesdienst im Grünen“ mit anschließendem Picknick in Bösenack. Am Sonntag (26.) von 14 bis 17 Uhr Kaffeetrinken für alle Freunde und Mitglieder im Haus der Begegnung.

**VdK.** Von Montag bis Freitag, 27. bis 31. Juli, Fahrt nach Bled, Slowenien, zum Sommerfest. Interessenten wenden sich an Ernst Kittel, Tel. 8639.

**Tennisclub Rot-Weiß.** Tennistraining für Anfänger immer Freitag um 15 Uhr.

**Omnibus Kultur- und Konzertverein.** Am Sonntag (26.) ab 11 Uhr Jazzfrühschoppen mit Fairy Tale und Kunstausstellung in der Bärenscheune.

### Lützenreuth

**Fröhliche Forelle.** Am Samstag (18.) um 19 Uhr Vorstandssitzung im Dorftreff Lützenreuth. Am Sonntag, 9. August, ab 7 Uhr Pokalangeln im Vereinstech.

### Stein

**Pflegeheim und Ruhesitz Stein.** Stein 18, 95482 Gefrees. Auch Kurz- und Verhinderungspflegeplätze – PDL Michael Widmayer – Beratung in Pflegefragen; HL Beate Kratkai, Tel. 09273/8606.

Jeden Mittwoch findet ab 14.30 Uhr Sitzgymnastik unter professioneller Anleitung statt. Freitags wird ab 14.30 Uhr Muskel- und Balance-Training angeboten. Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat gibt es Live-Musik mit Liedern aus der guten alten Zeit. Dazu lädt die Pflegedienstleitung alle interessierten Bürger herzlich ein.

### Streitau

**VdK.** Am Freitag (24.) Luisenburg Festspiele (Sommernachts-traum).

**Dorfgemeinschaft.** Am Sonntag, 2. August, Dorf- und Schützenfest Witzleshofen.

**Kindergarten.** Am Dienstag (28.) um 14 Uhr Sommerfest.

**Kirchengemeinde.** Am Sonntag (12.) Gottesdienst Wiesenfest Gefrees.

### Witzleshofen

**Zimmerstutzen und Schützenverein.** Jeden Montag von 17 bis 20 Uhr Übungsschießen im Schützenheim. Gäste sind jederzeit willkommen.

## Wasser-, Gas-, Stromversorgung

### Wasserversorgung:

Störungsannahme Fa. Südwasser: 09131/4001216

### Stromversorgung:

Störungsannahme Fa. Bayernwerk: 0941/28003366  
Technischer Kundenservice  
Fa. Bayernwerk: 0941/28003311

### Gasversorgung:

Störungsannahme Fa. GFW Gasversorgung Frankenwald: 09252/7040

## Rege Bautätigkeit in Gefrees

Für drei Bauanträge hat der Bau- und Umweltausschuss des Stadtrates grünes Licht gegeben: Rainer Schoberth darf sein Wohnhaus in Streitau aufstocken, Andreas Steffl an das bestehende Gebäude im Hammerweg/Bühlweg/Kastenmühle in Gefrees anbauen (Grenzbau) und Stephan Seibel im Putzengraben in Gefrees einen Carport mit überdachtetem Eingangsbereich errichten. Die Entscheidung des Gremiums zu den Anträgen fiel jeweils einstimmig.

## Kreisjugendring

Den Veranstaltungskalender des Kreisjugendrings Bayreuth für 2015 (Jahresprogramm) erhalten Sie im Rathaus, Zimmer 21, oder beim Kreisjugendring Bayreuth, Geschäftsstelle, Markgrafentallee 5, 95448 Bayreuth, Tel. 0921/728198, Fax 0921/728199, Internet: [www.kjr-bayreuth.de](http://www.kjr-bayreuth.de), Email: [geschaeftsstelle@kjr-bayreuth.de](mailto:geschaeftsstelle@kjr-bayreuth.de). Weiterhin bietet der Kreisjugendring Bayreuth auch ständig Sonderprogramme an, die im Amtskasten vor dem Rathaus aushängen oder die Sie unter der oben genannten Internetadresse abholen können.

# Informationen rund um die Stadt

## Pflegeberatung

**Pflegeberatung Zentrale Diakoniestation Bad Berneck.** Für kostenlose Information über Pflege, Demenz, Patientenverfügung etc. steht die Zentrale Diakoniestation Bad Berneck zur Verfügung. Vereinbaren Sie einen Termin zu einem Gespräch bei Ihnen zu Hause oder im Haus der Diakoniestation, Maintalstr. 129, 95460 Bad Berneck, unter der Rufnummer 09273/575100. Auch eine telefonische Beratung ist möglich.

Wichtiger Hinweis: Ihre Inkontinenzartikel können Sie über uns bestellen. Über weitere Details informieren wir Sie gerne.

## Hallenbad

### Öffnungszeiten:

Dienstag von 17 bis 21 Uhr.  
Mittwoch von 17 bis 20 Uhr.  
Donnerstag (Warmbadetage) von 17 bis 21 Uhr.  
Freitag von 17 bis 20 Uhr.  
Samstag von 10 bis 14 Uhr.  
Sonntag und Montag bleibt das Hallenbad geschlossen.

Das Hallenbad ist in den

**Sommerferien vom 31.7. bis einschließlich 31.8. geschlossen!**

## Sauna

**Öffnungszeiten:** Dienstag (Frauensauna) von 17 bis 21 Uhr.  
Freitag (Herrensaua) von 17 bis 20 Uhr.  
Sauna am Samstag auf Anfrage.  
Telefon 09254/508.

**Die Sauna ist in den Sommerferien vom 31.7. bis einschließlich 31.8. geschlossen!**

## Weitere Fluchttreppe für Stadthalle

In nichtöffentlicher Sitzung hat sich der Bau- und Umweltausschuss des Stadtrates in seiner Sitzung Ende Juni mit fünf Auftragsvergaben befasst – eine davon betrifft die Gefreiser Stadthalle.

Die sanierungsbedürftige Stadthalle bekommt für 1300 Euro eine weitere Fluchttreppe: im Eingangsbereich des Hallenbades auf der linken Seite über der Sauna. Eine Tür gibt es dort bereits. Liefern soll die Fluchttreppe das Streitauer Unternehmen Bauer-Tore.

Hintergrund war eine Besichtigung durch das Landratsamt, das Sicherheitsbedenken hatte. Die Stadthalle wird von Vereinen und Schulkindern sowie von Bade- und Sauna-Gästen rege genutzt. Bis die von einem Wasserschaden betroffene Kindertagesstätte Pfiffikus wieder völlig saniert ist, befinden sich in der Stadthalle auch die Kindergartenkinder.

## Sanierung der Schächte

Das Köblitzer Unternehmen ABS Meiller erhält den Auftrag, für 11.200 Euro die 25 Straßenschächte im Gebiet der Stadt Gefrees zu sanieren. Mit rund 9500 Euro schlägt die Instandsetzung des Bauhof-Unimogs zu Buche. Das Hofer Unternehmen Wohlleben soll die Karosserie überholen. Das alte Fahrzeug leistet vor allem im Winter beim Schneeräumen treue Dienste.

Für 21.900 Euro soll die Bad Bernecker Baugesellschaft das Feuerwehrhaus in Metzlersreuth sanieren. Sie wird das Gebäude trockenlegen und isolieren sowie den Einfahrtbereich sanieren.

Für 7800 Euro schafft die Stadt Gefrees einen Mulcher für den neuen Bauhof-Holder an. Liefern soll ihn das Warsteinbacher Unternehmen Univoit. str

## Problemmüllsammlung mit dem Umweltmobil

Am Samstag, 11.7.2015:

- 8.30 – 8.45 Uhr: Metzlersreuth, Feuerwehrgerätehaus (bei Haus-Nr. 45)
- 9.15 – 9.30 Uhr: Kornbach, Feuerwehrgerätehaus (bei Haus-Nr. 42)
- 9.50 – 10.05 Uhr: Witzleshofen, am Anger gegenüber Schulhaus (bei Haus-Nr. 47)
- 10.20 – 10.50 Uhr: Streitau, Raiffeisenbank (Streitauer Hauptstraße)
- 11.05 – 11.20 Uhr: Falls, Löschwasserteich

## Metropolregion legt ihren Entdecker-Pass neu auf

Die Europäische Metropolregion Nürnberg hat für das Jahr 2015 (Gültigkeit vom 1. Januar bis 31. Dezember) den „EntdeckerPass – Ihre Eintrittskarte zu großen und kleinen Top-Freizeiteinrichtungen“ herausgegeben.

Ob Einheimische oder Besucher: Die Metropolregion Nürnberg hat für Entdecker jeden Alters und jeder Herkunft wahre Freizeitschätze zu bieten. Ob Gemeinschaftserlebnis, Action oder anspruchsvol-

ler Kunstgenuss – in der Region zwischen Weißenburg im Süden, Hof im Norden, Kitzingen im Westen und Weiden im Osten: In der Metropolregion wird unendlich viel geboten.

Der Entdecker-Pass ist der Schlüssel zu dieser Region. Denn mit dem Entdecker-Pass stehen Ihnen ein Kalenderjahr lang die Türen zu besonders interessanten Einrichtungen offen.

Entdecker-Pass-Besitzer dürfen derzeit einmal im Jahr zahl-

reiche Freizeiteinrichtungen (siehe hierzu die Übersicht) kostenfrei oder deutlich ermäßigt nutzen und profitieren darüber hinaus auch noch von interessanten Spezialvergünstigungen (zum Beispiel Essensgutscheinen und ähnlichem).

Nähere Informationen erhalten Sie im Internet unter [www.entdeckerpass.com](http://www.entdeckerpass.com) sowie unter der Hotline: 0921-802576 und natürlich auch bei Facebook unter: [facebook.com/EntdeckerPass](https://www.facebook.com/EntdeckerPass)



## Werner Bunzel KG Bestattungsinstitut

Weißdorf · Münchberg · Heimbrechts · Stadtsteinach

Zertifiziertes QM System  
nach ISO 9001:2008  
LGA InterCert  
in Unternehmen des TÜV Rheinland

· Bestattermeister  
· Funeralmaster  
· Thanatopraktiker

- Tag und Nacht erreichbar: Tel. 09251/6666
- alle Behördengänge, Trauerdruck
- Erd-, Feuer-, Seebestattung
- Grabmachertechnik u. Bestattungsvorsorge

Bestattungen Werner Bunzel KG  
Karl-Reichel-Straße 6 · 95237 Weißdorf  
Tel. 0 92 51-66 66, 66 67 · Fax: 0 92 51-75 44  
E-Mail: [info@bunzel-bestattungen.de](mailto:info@bunzel-bestattungen.de)  
Internet: [www.bunzel-bestattungen.de](http://www.bunzel-bestattungen.de)

**friedrich**  
Schuhe + Lederwaren  
MÜNCHBERG

## Ergotherapie im Helsa-Park Gefrees

Geschäftsführende Inhaberin, Gesundheits- und Socialmanagement B.A. Christiane Reinel

## Praxis Reiche GmbH

In unseren Praxen werden modernste, computergestützte Therapieverfahren angeboten.

Wir behandeln Patienten aller Altersstufen aus allen medizinischen Fachbereichen.

**Praxis Reiche GmbH - Praxis für Ergotherapie**  
Bayreuther Straße 3-11 · 95482 Gefrees · Tel.: 09254/8790109 · Mobil: 0176/31322501



[www.ergopraxis-online.de](http://www.ergopraxis-online.de)  
[info@ergopraxis-online.de](mailto:info@ergopraxis-online.de)  
Handelsregister:  
HRB 4034

# Gefrees zieht es nach Bayreuth

Gefrees präsentiert sich auf der Landesgartenschau 2016 in Bayreuth. Über das Wie streitet der Stadtrat. Zwei Alternativen stehen zur Diskussion.

Von Helmut Engel

Schon vor zwei Jahren hat Gefrees den Machern der Landesgartenschau (LGS) mitgeteilt, dass man grundsätzlich bereit sei, sich einzubringen. „Wir haben uns ja vorgestellt, dass auf unserem Gemeindegebiet eine Außenstelle eingerichtet wird“, so Bürgermeister Harald Schlegel. Dies habe sich aber nicht realisieren lassen.

## Viel Personalaufwand

Jetzt ginge es darum, die Stadt eine Woche lang im Regionalpavillon der LGS vorzustellen, um die Besucher zu einem Besuch in Gefrees anzuregen. Die Präsentation sei kostenlos und könne auch gemeinsam mit anderen Kommunen erfolgen.

Schlegel erklärte, dass er schon mit den Fichtelgebirgsgemeinden gesprochen habe,



Ein Jahr vor der Eröffnung ist ein großer Teil des Geländes für die Landesgartenschau 2016 in Bayreuth noch eine Baustelle.

ob man sich gemeinsam präsentieren könne. Dabei habe er erfahren, dass die vier Ochsenkopfgemeinden sich schon gemeinsam beteiligen. Schlegel sieht Schwierigkeiten darin, eine ganze Woche mit dem Verwaltungspersonal alleine zu stemmen. Deshalb müssten sich auch die Stadträte bereit erklären, den einen oder anderen Tag mitzugestalten.

Ob und wie man sich beteiligt, löste eine lange Diskussion aus. Stephan Zeißler regte an,

sich den vier Fichtelgebirgsgemeinden anzuschließen. Das sieht sein Fraktionskollege Rudolf Ruckdeschel ganz anders. „Da müssen wir vorsichtig sein. Die anderen werden mit ihrem Tourismus werben, und was haben wir zu bieten? Wo sollen die Gäste bei uns essen und übernachten? Wir können uns nur blamieren.“

Der Bürgermeister sieht hier aber nicht so schwarz. „Wir haben außerhalb des touristischen Bereichs viel zu bieten.“

So sei die Volkstanzgruppe ein guter Botschafter. Für seine Stellvertreterin Dr. Christine Denner sollte zunächst die „Manpower“ geklärt werden: „Haben wir die Leute, um dem Pavillon eine Woche lang zu besetzen?“ Helmut Sonntag erinnerte daran, dass im kommenden Jahr auch die 650-Jahr-Feier von Gefrees ansteht und die Leute damit schon sehr eingespannt seien.

Bernd Jahreis schlug vor, sich zunächst zu erkundigen, wel-

che Termine noch frei seien. Auch bei den anderen vier Gemeinden sollte man nochmals nachhaken, ob nicht doch eine Kooperation zustande kommen könnte. Sigrid Wenzel sieht eine Kooperation nicht so gut, „das bringt uns auch keine personelle Einsparung“. Für Karl-Heinz Zeitler sollte es ein früher Termin sein, um die 650-Jahr-Feier mit zu bewerben: „Im Oktober nützt es uns nichts mehr.“

## Ideen für die LGS

Oliver Dietel regte an, dass sich der Stadtentwicklungsausschuss mit dem Thema befasst. Er könnte sich vorstellen, dass Gefrees als Familien-Stadt wirbt: „Damit sprechen wir auch die Menschen aus der Region an.“ Für Doris Benker-Roth sollte der Imagefilm vorgestellt werden, auch die Vereine könnten ihrer Ansicht nach eingebunden werden – zum Beispiel der Obst- und Gartenbauverein mit seinem Lehrgarten oder der Fichtelgebirgsverein.

Bei der Abstimmung wurde schließlich mit sechs Gegenstimmen, jeweils drei aus der SPD und CSU, beschlossen, dass sich Gefrees an der LGS beteiligt.

## Interesse an Nahwärme

Mitte Mai hat in Streitau ein Informationsabend über ein Nahwärmekonzept für den größten Ortsteil der Stadt stattgefunden. Mit dem Amtlichen Mitteilungsblatt wurden Fragebögen zu diesem Thema verteilt, um herauszufinden, wie groß das Interesse unter den Streitauer Bürgern ist.

## Sehr weitläufig verteilt

Die Interessenten, die sich bisher bei der Verwaltung gemeldet haben, seien allerdings „sehr weitläufig“ verteilt, erklärte Bürgermeister Harald Schlegel in der jüngsten Sitzung des Stadtrates. Deshalb müsste der ganze Ort vernetzt werden. Der Bürgermeister weiß aber auch, dass nur wenige Anschlüsse nicht ausreichen, um wirtschaftlich heizen zu können.

Der Stadtrat beschloss, dass er dem Vorhaben grundsätzlich positiv gegenüberstehe und es „ideell unterstütze“; eine finanzielle Unterstützung schlossen die Räte aus. H.E.

# Das Telefonverzeichnis der Stadt Gefrees und ihrer Einrichtungen

Telefonverzeichnis					
	Telefon	Name	Zimmer	Email-Adresse	Fax
Stadt Gefrees	09254/ 963-0	Telefonvermittlung	21	poststelle@gefrees.bayern.de	
1. Bürgermeister	963-10	Harald Schlegel	19	harald.schlegel@gefrees.bayern.de	
Geschäftsleitung	963-11	Stefan Opel	20	stefan.opel@gefrees.bayern.de	
Sekretariat, Abfallwirtschaft, Hundesteuer, VHS, Amtliches Mitteilungsblatt	963-12	Uwe Köhler	21	uwe.koehler@gefrees.bayern.de	
	963-12	Angelika Neugebauer		angelika.neugebauer@gefrees.bayern.de	
Standesamt, Gewerbeamt	963-13	Werner Beck	22	werner.beck@gefrees.bayern.de	
Bauamt	963-14	Harald Schöffel	14	harald.schoeffel@gefrees.bayern.de	09254/ 96336
	963-17	Wolfgang Popp	15	wolfgang.popp@gefrees.bayern.de	
	963-17	Romy Panzer	15	romy.panzer@gefrees.bayern.de	
Beiträge und Gebühren	963-16	Klaus Nüssel	13	klaus.nuessel@gefrees.bayern.de	
Sozialamt, Touristinfo	963-18	Walter Brendel	7	walter.brendel@gefrees.bayern.de	
Einwohnermeldeamt	963-19	Harald Heidenreich	6	harald.heidenreich@gefrees.bayern.de	
Kasse	963-20	Margit Groß	8	margit.gross@gefrees.bayern.de	
		Peter Kolb	8	peter.kolb@gefrees.bayern.de	
Kämmerei	963-21	Erika Mattes	8	erika.mattes@gefrees.bayern.de	
Bauhof	963-34	Bernd Wagner			
Hallenbad	508	Holger Brunner			
Kläranlage	8145	Uwe Reichel		klaeranlage@gefrees.de	275684
		Martin Fischer			



## Suche nach dem Sommerfest-Champion

Fast hätte der Wettergott dem TV Gefrees einen Strich durch die Rechnung gemacht; bei leichtem Nieselregen und kühlen Temperaturen ging das Sommerfest dann aber doch über die Bühne. An die 120 Besucher, davon gut 40 Kinder, kamen zum Volkshausgelände. Als Hauptattraktion wartete ein Geschicklichkeitsparcours, in dem die Kinder den „Sommerfest-Champion 2015“ ermittelten. Eingeteilt in drei Altersklassen zeigte der Sportnachwuchs sein Können bei Bobbycar-Rennen, Eierlauf, Schiffeversenken, Seilsprung, Torwandwerfen und Zielwurf auf Biathlonscheiben. J.W.

## Kommandant fordert größeres Aggregat für Stromausfälle

Zusätzlich hatte der Stadtrat für seine Junisitzung den Punkt „Antrag auf Gerätebeschaffung für die Freiwillige Feuerwehr“ auf die Tagesordnung gesetzt, da kurz danach die Antragsfrist für den Gerätebeschaffungsplan des Landkreises ausgelaufen ist. Der Landkreis will wissen, welche Anschaffungen für die Wehren bis zum Jahr 2020 notwendig sind. Nicht angekündigte Beschaffungen werden nicht bezuschusst.

Stadtrat und Kommandant der Wehr Manfred Horn hatte sich Gedanken gemacht, was passiert, wenn einmal längere Zeit der Strom ausfällt. Horn hat das bei Einsätzen schon dreimal erlebt, bei Hochwasser-

einsätzen in Döbeln und Degendorf sowie in Forchheim. Er gab den Stadtratskollegen auch gleich Antworten: Die Kläranlage versagt nach drei Tagen, auch die Wasserversorgung und die Heizungen brechen zusammen.

Das derzeitige Aggregat der Feuerwehr sei zu klein, um hier helfen zu können. Deshalb habe er sich über ein 150-Kilovoltampere-Aggregat informiert, das für die Feuerwehr angeschafft werden sollte. Weil hier überörtlicher Bedarf besteht, befürworte auch der Kreisbrandrat die Anschaffung. Die Kosten lägen bei 30000 bis 40000 Euro.

Karl-Heinz Zeitler meinte je-

doch, dass ein 150-kVA-Aggregat für Gefrees „gar nichts nützt“. Im Katastrophenfall dürfte das Gerät nicht an das Netz angeschlossen werden, „das ist Sache der Eon“. Die Wahrscheinlichkeit, das Gerät ans Netz zu bringen, tendiere gegen null. Zudem sei ein erhöhter personeller Aufwand nötig. Bernd Jahreis wollte wissen, ob ein Stellplatz vorhanden sei. Rudolf Ruckdeschel sagte, man vergebe sich nichts, wenn man das Gerät in den Bedarfsplan aufnehmen lässt. „Über eine Anschaffung wird sowieso erst später entschieden.“ Bei einer Gegenstimme Zeitlers beschloss der Stadtrat, den Antrag zu stellen. H.E.

### Aus dem Bau- und Umweltausschuss

#### Stadt stellt Spielplätze auf den Prüfstand

Die Stadt Gefrees will ihre Spielplätze aufwerten. Geld dafür ist allerdings erst im kommenden Jahr vorhanden. In der Zwischenzeit soll sich der Bauhof schon einmal den – nach Aussage des Streitauer WGL-Stadtrates Andreas Thomys – gut besuchten Kinderspielplatz an der Streitauer Hauptstraße vornehmen. Dort bremsen vier Wurzelstöcke die Kinder beim Spielen aus. Die Dorfgemeinschaft würde sich auch eine Sitzgelegenheit für die Mütter und ein neues Spielgerät zum Klettern wünschen.

Allerdings sieht der Haushalt der Stadt heuer nur Geld für den Spielplatzunterhalt vor, im Vorjahr gab es für den Streitauer Spielplatz einen 1800 Euro teuren Spielplatz mit Rutsche und Schaukel. Die Landjugend hat sich für ihre 72-Stunden-Aktion ein anderes Objekt ausgesucht: den Metzlersreuther Grillplatz.

#### Wegestein und Infotafel

Auf die Grünfläche vor dem Westgiebel des Künneth'schen Palais soll ein sogenannter Wegestein kommen. Dieser Findling soll an die Gabelung der

historischen Handelsstraßen erinnern. Den Stein beschaffen und bearbeiten soll der Steinmetz Jürgen Popp. Hinter dem Künneth'schen Palais in Richtung Naherholungsgebiet soll auch eine Infotafel aufgestellt werden. Diese Tafel soll eine aktuelle Karte mit Rad- und Wanderwegen sowie eine historische Karte mit diversen Motiven und Erläuterungen zieren. Wie der Wegestein ist auch dies für die Stadt kostenfrei. Der Freistaat Bayern bezahlt die Infotafel im Rahmen des Projektes „Kulturlandschafts-Kompetenz!“ der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf. stn

THEMA: Dach-Sanierung

**Wohl bedacht!**

**PREFA = DAS DACH, STARK WIE EIN STIER!**  
In Schiefer- oder Ziegeloptik. Sieht edel aus, ist sturm- und frostsicher sowie hagelfest. Ideal für die Schieferdach-Sanierung durch sein leichtes Gewicht - ab 12° Dachneigung.

**DAS PREFA LANGZEIT DACH**  
LEICHTMETALL

Noch Fragen? Sprechen Sie mit uns!

**k.ph** Kurt Philipp Bedachungen GmbH  
95213 Münchberg, Kulmbacher Str. 49  
Telefon: 09251 / 6101, Fax 7538  
95482 Gefrees, Heinrich-Heine Str. 2  
Telefon: 09254 / 1479, Günter Dick  
www.philipp-bedachungen.de · eMail: philipp-bedachungen@t-online.de

**Ihr Dachdecker- und Klempner-Meisterbetrieb**

**VORWERK**  
Unser Bestes für Ihre Familie

**Ulrich Schulz**  
Ihr Kundenberater vor Ort

Ich biete Ihnen:

- Persönliche und individuelle Beratung
- Hilfe bei Produktfragen, Verbrauchsmaterialien und Zubehör

**Ulrich Schulz**  
Friedhofsweg 10 · 95482 Gefrees  
Tel.: 0 92 54 / 9 51 16  
Mobil: 0173 / 9 02 91 49

**HORN** METALLBAU

Bau- und Kunstschlosserei  
Schweiß- und Reparaturservice  
Geländer · Treppen · Tore · Türen  
Heinrich-Christian-Funck-Str. 15a  
Gefrees · Tel. 09254/91236  
Mobil 0171/8986436

Der Schützenverein Witzleshofen sucht zum 1. August 2015 neue **Bewirtschafter für das Schützenheim in Witzleshofen** auf Provisionsbasis. Bewerbungen bitte an unseren 1. Vorstand: Robert Bergner, Witzleshofen 45 a, 95482 Gefrees

**FLIESEN RANK**

**Uwe Rank**  
Fliesenverlegung  
Tel. 09254 / 96 13 19  
Mobil 0170 / 8 49 05 85

Samstag 9<sup>00</sup> – 14<sup>00</sup> Uhr  
**Fliesenausstellung und Verkauf**  
Böseneck 5, 95482 Gefrees



**TUI TRAVELStar**

**TUI TRAVELStar wird 15!**

**Großer Fotowettbewerb mit Traumreisen zum Geburtstag:** Holen Sie sich das kostenlose Maskottchen bei uns im Reisebüro ab und fotografieren Sie den kleinen Pinguin in Ihrem Urlaub. Zum Beispiel hier:

**RIU**

**Marokko, Agadir**  
Clubhotel Riu Tikida Dunas\*\*\*\*  
Doppelzimmer, All inclusive z. B. am 25.08.2015, 1 Woche inkl. Flug pro Person **ab 796 €**

Preise inkl. Treibstoffzuschlag und Gebühren.

Weitere Informationen zum Fotowettbewerb unter [www.tui-travelstar.de](http://www.tui-travelstar.de) oder bei uns im Reisebüro.

**Reisebüro Voit**  
Bahnhofstr. 95  
95460 Bad Berneck  
Tel. 09273 96101  
Fax 09273 96102  
voit-reisen@t-online.de  
[www.reisebuerovoit.de](http://www.reisebuerovoit.de)



## Eifrige Piraten suchen Schatz auf dem Spielplatz

„Piraten ahoi“ – so hieß es jetzt, als die Übungsleiter des Skiclubs die künftigen Schulanfänger in der Kindertagesstätte „Pfiffikus“ zur ersten gemeinsamen „Bewegungseinheit“ abholten. Mit Feuereifer meisterten die Nachwuchspiraten die verschiedenen Aufgaben und bargen am Ende eine prall gefüllte Schatzkiste. Sie freuen

sich schon sehr darauf, wenn es bald wieder heißt: „Heute ist der Skiclub im Kindergarten.“ Ein Jahr lang werden sie im Projekt „Schnee kinderleicht“ des Deutschen Skiverbandes über Bewegungslandschaften toben sowie Inliner- und Skifahren lernen. Sie sind mittlerweile der fünfte Jahrgang, der an dem Projekt teilnimmt.

# VHS-Programm 2. Halbjahr 2015

Wenn Sie Wünsche und Anregungen zu unserem Programm haben oder Ideen für neue Kurse, oder wenn Sie bei uns Kursleiter werden wollen, dann melden Sie sich doch einfach mal unverbindlich bei uns im Rathaus Gefrees, Zimmer 21, oder unter Tel. 09254/96312. Es gelten die „Allgemeinen Hinweise zu den Veranstaltungen der Volkshochschule Gefrees“.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig an, denn Ihre Anmeldung kann entscheiden, ob ein Kurs stattfindet oder abgesagt werden muss!

\*

**Vortrag – Thema wird noch bekannt gegeben.** Termin: Freitag, 20.11.2015 – 19.30 Uhr – Künneth-Palais, Steinscheune – musikgestützter Vortrag – Dauer zirka 90 Minuten – Referent: Heiner Brünkmann – Eintritt frei.

**Aquarell-/ Acrylmalerei/Diverse Mal- und Zeichentechniken.** Beginn: Dienstag, 22.9.2015 – 18.30 – 20.45 Uhr – 10 Abende à 3 UE – Grundschule – mitzubringen: 1 Wasserglas, 1 Küchenrolle – Gebühr: 70 Euro + Materialkosten extra, kann über die Kursleiterin gekauft werden – Anmeldung unbedingt erforderlich – Anmeldeschluss zwei Wochen vor Kursbeginn – Leitung: Gabriele Bujak – mindestens sechs, maximal zwölf Teilnehmer  
Aquarell- und Acrylmaltechnik zum Weiterlernen mit neuen interessanten Vorschlägen. Zu Mal- und Zeichentechniken werden wir die „Goldene

Schnitt“-Perspektive kennenlernen, Zeichnungen mit Kohle, Tusche oder Bleistift erarbeiten sowie dabei das richtige Sehen trainieren. Dieser Kurs ist sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene geeignet.

**Yoga I + II.** Beginn: Beginn ab 21.9.2015 – 18 – 19.30 Uhr + 19.30 – 21 Uhr – 10 Abende – Künneth-Palais, Steinscheune – Gebühr: 60 Euro – Anmeldung unbedingt erforderlich – Anmeldeschluss zwei Wochen vor Kursbeginn – mitzubr.: Yoga- bzw. Iso-Matte, leichte Sportbekleidung, 1 Decke, 1 festes Kissen, 1 paar dicke Socken – Leitung: Simone Ott – mindestens sechs, maximal zwölf Teilnehmer

Yoga ist eine wunderbare und effektive Technik, den Körper beweglich zu machen und gleichzeitig auch zu innerer Ruhe zu finden. Durch die sanften und über ein paar Atemzüge gehaltenen Körperstellungen (Asanas) kommt das Energiesystem des Körpers ins Gleichgewicht, Blockaden und deren Symptome können sich auflösen. Wir lernen, unseren Körper wieder genau zu spüren und Bewegungen mit dem Atem zu koordinieren. Dies trägt zur Harmonisierung unseres ganzen Befindens bei. Der Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene, für Bewegliche und Unbewegliche geeignet.

**Yoga III + IV.** Beginn: Beginn ab 11.1.2016 – 18 – 19.30 Uhr + 19.30 – 21 Uhr – 10 Abende – Künneth-Palais, Steinscheune – Gebühr: 60 Euro – Anmeldung unbedingt erforderlich – Anmeldeschluss zwei Wochen vor Kursbeginn – mitzubr.: Yoga- bzw. Iso-Matte, leichte

Sportbekleidung, 1 Decke, 1 festes Kissen, 1 paar dicke Socken – Leitung: Simone Ott – mindestens sechs, maximal zwölf Teilnehmer

Yoga ist eine wunderbare und effektive Technik, den Körper beweglich zu machen und gleichzeitig auch zu innerer Ruhe zu finden. Durch die sanften und über ein paar Atemzüge gehaltenen Körperstellungen (Asanas) kommt das Energiesystem des Körpers ins Gleichgewicht, Blockaden und deren Symptome können sich auflösen. Wir lernen, unseren Körper wieder genau zu spüren und Bewegungen mit dem Atem zu koordinieren. Dies trägt zur Harmonisierung unseres ganzen Befindens bei. Der Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene, für Bewegliche und Unbewegliche geeignet.

**Filzkurs.** Termine: Fr. 13.11.2015 Uhrzeit: 17.30 Uhr – 21.30 Uhr und Sa. 14.11.2015 – Uhrzeit: 10 bis 16 Uhr – Künneth-Palais, Steinscheune – Kursgebühr: 20 Euro + Materialkosten extra (zirka 10 Euro) – Anmeldung unbedingt erforderlich – Anmeldeschluss zwei Wochen vor Kursbeginn – Leitung: Ilona Döhla, Textildesignerin – maximal zehn Teilnehmer – es dürfen nur die angemeldeten und bezahlten Teilnehmer am Kurs teilnehmen. In diesem Kurs können Anfänger und Fortgeschrittene Schuhe, Taschen, Hüte, Kissen, Windlichter und Blüten in Nassfilztechnik gestalten. Bitte mitbringen: 3 Handtücher, Plastikschißel, Seife, Folie und Noppenfolie.

**Patchwork.** Beginn: Mittwoch, 7.10.2015 + 4 Abende – 19 Uhr

– Hauptschule – mitzubr.: Schere für Stoff und für Pappe, Baumwollstoffe (versch. Muster und Farben), Nähfaden, Bleistift, Lineal, Schablonenkarton, Näh- u. Stecknadeln – Gebühr: 30 Euro + Materialkosten extra – Anmeldung unbedingt erforderlich – Anmeldeschluss zwei Wochen vor Kursbeginn – Leitung: Erna Brey – mindestens sechs, maximal zwölf Teilnehmer

Aus vielen bunten Baumwollstoffresten werden nach Wunsch Kissen, Wandbehänge, Krabbeldecken für Babys u.v.m. hergestellt. Diese leicht erlernbare sehr alte Handarbeit ist zurzeit große Mode.

**Tschechisch.** Beginn: Dienstag, 7.10.2015 – 19 – 20.30 Uhr – Grundschule – Gebühr: 30 Euro – Lehrbücher und Arbeitshefte werden von der Kursleiterin besorgt und sind extra zu bezahlen – 10 Abende – Leitung: Elisabeth Pastorek – Anmeldung unbedingt erforderlich – Anmeldeschluss zwei Wochen vor Kursbeginn – mindestens sechs, maximal 18 Teilnehmer

Einführung in die tschechische Sprache.  
**Nähkurs für Anfänger.** Beginn: Dienstag, 6.10.2015 – 6 Abende à 3 UE – 18.30 Uhr – Hauptschule – mitzubr.: Nähmaschine (falls vorhanden), Schere für Stoff, Nähfaden, Schneiderkreide, Lineal, Schnittmuster und eventuell. Papier, Näh- u. Stecknadeln – Gebühr: 30 Euro – Anmeldung unbedingt erforderlich – Anmeldeschluss zwei Wochen vor Kursbeginn – Leitung: Ute Feulner – mindestens sechs, maximal zwölf Teilnehmer

Anfängerkurs für zum Beispiel Jeans kürzen, Reißverschluss einnähen, Kissen und Tischdecken säumen, Kinderbekleidung, einfache Geschenke wie zum Beispiel Handytaschen.

**Kontemplative Meditation.** Beginn: Dienstag, 6.10.2015 – 19.30 bis 21.45 Uhr – 6 Abende à 3 UE – Gemeindehaus Streitau, Wallenrodestr. 12 – Gebühr: 50 Euro – Anmeldung unbedingt erforderlich – Anmeldeschluss zwei Wochen vor Kursbeginn – Leitung: Karin Baltruschat – maximal 20 Teilnehmer

Nach innerer Ruhe und Frieden sehnen sich viele. Äußere Hektik und ständig kreisende Gedanken stehen dem im Wege. Wenige wissen, dass es eine uralte Gebetsform gibt, die Kontemplation, die da wertvolle Hilfen bietet. Sie wird meist in der Abgeschiedenheit von Klöstern praktiziert. Diese Kunst der Stille kann man aber auch im Alltag erlernen: ein Weg nach innen, zu uns selber, zu unserer Mitte. Wer im Hier und Jetzt aus seinen Quellen schöpft, lebt intensiver. Ziel des Kurses ist, Zeiten der meditativen Stille und des bewussten Da-Seins in den Alltag zu integrieren.

**In Planung: Aqua-Fitness-Kurs**

\*

**Weitere Kurse und Veranstaltungen beziehungsweise Terminänderungen werden im Amtlichen Mitteilungsblatt angekündigt. Anmeldungen im Rathaus, Zimmer 21 oder im Internet: [www.gefrees.de](http://www.gefrees.de)**



## NOTDIENSTE UND WICHTIGE RUFNUMMERN

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst** – 95448 Bayreuth, Telefon: 116117, 0921/5060  
www.116117info.de

Gefähigte müssen ins DOK-Haus, Spinnereistr. 5b, 95445 Bayreuth (gegenüber Media-Markt). Mo. – Fr. 19 – 21 Uhr, Sa., So., Feiertage 9 – 12 Uhr und 18 – 21 Uhr, Tel. 0921/1500019, www.dokhaus.de

### Ärzte in Gefrees

Allgemeinmedizin und praktische Ärzte

– Dr. Jan Berkowicz und Petra Reis-Berkowicz, Hauptstr. 71, 95482 Gefrees, Telefon: 09254/7117

– Dr. Manfred Giebel, Hauptstr. 53, 95482 Gefrees, Telefon: 09254/8118

– Dr. Andreas Kreutzer, Hauptstr. 42, 95482 Gefrees, Telefon: 09254/8338

Tierarzt

– Dr. Nadja Brey, Hauptstraße 80, 95482 Gefrees, Telefon: 09254/961177

Zahnärzte

– Dr. Bernd Bittel, Hauptstr. 78, 95482 Gefrees, Telefon: 09254/324

– Dr. Frank Wolfrum, Neuenreuther Str. 19, 95482 Gefrees, Telefon: 09254/91313

### Rotes Kreuz UND Feuerwehr – Telefonnummer 112

– Integrierte Leitstelle Bayreuth/Kulmbach – 112

Über die ILS werden angefordert: Rettungswagen, Notarztwagen, Rettungshubschrauber, Krankentransport

**Feuerwehr – Notruf: 112**

– Integrierte Leitstelle Bayreuth/Kulmbach ILS – Telefon: 0921/79321-200

– Freiwillige Feuerwehr Bayreuth, An der Feuerwache 4, 95445 Bayreuth

– Freiwillige Feuerwehr Gefrees, 1. Kommandant Manfred Horn, Telefon: 0171/8986436

### Polizei – Notruf: 110

– Schreibtelefon Notruf: 0921/1294

– Polizeipräsidium Oberfranken, Ludwig-Thoma-Str. 4, 95447 Bayreuth, Telefon: 0921/5060

– Polizeidirektion Bayreuth, Werner-Siemens-Str. 9, 95444 Bayreuth, Telefon: 0921/5060

– Polizeiinspektion Bayreuth-Stadt, Werner-Siemens-Str. 9, 95444 Bayreuth, Telefon: 0921/53030

– Polizeiinspektion Bayreuth-Land, Ludwig-Thoma-Str. 4, 95447 Bayreuth, Telefon: 0921/5060

– Verkehrspolizeiinspektion, Oberkonnersreutherstr. 26,

95448 Bayreuth, Telefon: 0921/5060

– Kriminalpolizeiinspektion, Ludwig-Thoma-Str. 6, 95447 Bayreuth, Telefon: 0921/5060

### Apotheken in Gefrees

– Johannes Apotheke, Hauptstr. 42, 95482 Gefrees, Telefon: 09254/91316, kostenloses Servicetelefon 0800/9131619

– Stadtapotheke, Hauptstr. 71, 95482 Gefrees, Telefon: 09254/9720

### Avalon – Verein gegen sexuelle

**Gewalt:** Telefon: 0921/512525

**Frauenhaus Bayreuth:** Telefon: 0921/21116

**Aidsberatung (9 – 12 Uhr):** Telefon: 0921/82500

**Telefonseelsorge – Evangelisch** – kostenloses Service-Telefon: 0800/1110111

**Telefonseelsorge – Katholisch** – kostenloses Service-Telefon: 0800/1110222

**Kinder- und Jugendtelefon** – kostenloses Service-Telefon 0800/1110333

**Elterntelefon** – kostenloses Service-Telefon 0800/1110550

**Pflegedienst – Zentrale Diakoniestation Bad Berneck:** Telefon 09273/575100 oder Achtung

**neue Handynummer:** 0151/14256653

**Seniorta Sozialstation St. Johannis, Gefrees:** Tel.: 0173/3969431

**Hospizverein – Hilfe bei Schwerstkranken und Sterbenden:** Telefon: 0921/22055

**Giftnotruf:** Telefon: 089/19240

**Schuldner- und Insolvenzberatung Beratungsstelle Bayreuth:**

Caritasverband Bayreuth e.V. Bürgerreuther Straße 9 95444 Bayreuth

Tel.: 0921/7890221

Tel.: 0921/84088

**Der 24-Stunden-Notdienst des TBG Umwelt**

Die Notfallnummer bei Umweltschäden im Landkreis Bayreuth – Telefon 0921/9305-242 bei: Öl- oder Chemieunfällen, Gefahrguttransportunfällen, (drohenden) Wasserverunreinigungen, Stoffen mit Brand- bzw. Explosionsgefahr, Straßen- und Kanalreinigung.

**Bundespolizei:** bei Notfällen an Bahnanlagen, Flughäfen und Grenzübergängen - Telefon: 01805/234566

# Gefreeseer Wiesenfest 2015

## FESTFOLGE

**Donnerstag, 9. Juli**

20.00 Uhr

Die Live-Party des Jahres: **SHARK**  
Eintritt frei!

**Freitag, 10. Juli**

19.00 Uhr

**Bieranstich**

Unterhaltungsabend im Festzelt

mit der Showkapelle **AISCH ZEIT**

20.00 Uhr

**Großfeuerwerk**

22.15 Uhr

**Samstag, 11. Juli**

18.00 Uhr

Gaudistaffellauf (3 x 750 m und mehr)

20.00 Uhr

Unterhaltungsabend im Festzelt mit den **MEMBERS**

**Sonntag, 12. Juli**

9.30 Uhr

**Festgottesdienst für alle im Zelt**

12.00 Uhr

**Abholung des Schützenkönigs mit der Festkapelle**

12.30 Uhr

**Aufstellung zum Festzug** an der Grundschule

– Reihenfolge nach Weisung der 2. Bürgermeisterin

13.00 Uhr

**Abmarsch**

Schulstraße, Hofer Straße, Hauptstraße

bis zur Bahnhofstraße und Umkehr zum Festplatz

Nach Ankunft

auf dem Festplatz

**Begrüßung durch den 1. Bürgermeister**

**Gesangsvortrag des Gesangsvereins von 1849 e.V. Gefrees**

Beginn des Wiesenfestes mit Unterhaltungsmusik

im Festzelt mit der Festkapelle „**Die Stammheimer**“

**Montag, 13. Juli**

9.00 Uhr

**Traditioneller Frühschoppen** auf der Luitpoldhöhe

mit der Festkapelle „**Die Stammheimer**“

Bei schlechtem Wetter findet der Frühschoppen im Festzelt statt.

11.00 Uhr

**Einmarsch** mit Blasmusik über die Metzlersreuther Straße

12.30 Uhr

**Aufstellung zum Festzug**

Reihenfolge nach Weisung der 2. Bürgermeisterin

13.00 Uhr

**Abmarsch zum Festplatz**

Nach Ankunft auf dem Festplatz Ansprache des Schulleiters

der Mittelschule Gefrees

Festbetrieb mit der Festkapelle „**Die Stammheimer**“

15.00 Uhr

## Vorfürhrungen der Schulkinder

**Nach dem Festzug: Luftgewehrschießen Sonntag und Montag** in der Stadthalle

14.00 – 15.00 Uhr

Spiele, Tänze und turnerische Vorfürhrungen der Schulkinder am Sportplatz

19.30 Uhr

**Luftballon-Ausgabe zum Luftballon-Wettbewerb**

21.00 Uhr

Ende des Festes: Einmarsch mit Blasmusik bis zur Kirche

Vor der Kirche:

Gesangsvortrag des Gesangsvereins Gefrees,

kurze Ansprache des Bürgermeisters.

Unter Glockengeläut das Lied: „Seht, wie die Sonne dort sinket“

Die Kinder lassen ihre Luftballons in den Abendhimmel steigen.

**Zu allen Veranstaltungen freier Eintritt!**

## Festmusik-Programm 2015

Donnerstag:

**SHARK**

Freitag:

**Aischzeit**

Samstag:

**Members**

Sonntag:

**Die Stammheimer**

Spielmannszug Kirchenlamitz

Spielmannszug Ffw Oberkotzau

Spielmannszug Ffw Heinersreuth

Montag:

**Die Stammheimer**

Im Ausschank:

**Das Spitzenfestbier**

der

**KULMBACHER**

**BRAUEREI AG**

Ein Liter Festbier kostet 6,- €

Im Biergarten:



Ein Weißbier 0,5l kostet 3,- €



## Haus kommt weg

So schnell wie möglich soll das Interims-Schulhaus in der Hauptstraße abgerissen werden. Das hat der Stadtrat im Juni einstimmig beschlossen. Bürgermeister Harald Schlegel gab bekannt, dass dazu Mittel aus der Städtebauförderung beantragt wurden. Wenn der Förderbescheid da ist, sollen Abrissarbeiten, „wahrscheinlich irgendwann im Herbst“, beginnen. Die Gesamtkosten betragen 45 000 Euro, der erwartete Zuschuss liegt bei 27 000 Euro.

Text, Foto: Helmut Engel

## Aus dem Stadtrat

### Bücherei soll länger offen bleiben

Stadträtin Doris Benker-Roth hat vorgeschlagen, die Öffnungszeiten der Bücherei leserfreundlicher zu gestalten. Als kürzlich die Bücherei an einem Samstagvormittag geöffnet hatte, sei das sehr gut angenommen worden; deshalb solle man testen, ob man nicht an jedem zweiten Samstag im Monat die Bücherei öffnen sollte. Bürgermeister Harald Schlegel sagte dazu, dass man mit den beiden Damen von der Bibliothek besprechen müsste, ob sie Samstagvormittag die Bücherei öffnen könnten. Der Bürgermeister sprach den ehrenamtlichen Bibliothekarinnen seinen ausdrücklichen Dank aus.

### Im Jubiläumsjahr Trial-WM-Lauf

Im Jahr des 650. Jubiläums steht Gefrees ein weiteres Highlight ins Haus. Eine Woche vor den Jubiläumsfeiern 2016 finden – nach mehreren Jahren Pause – am 28. und 29. Mai wieder einmal Läufe zur Trial-Weltmeisterschaft statt.

### Abschluss mit Bauamt verschoben

Das Thema „Erneuerung der Ortsdurchfahrt Gefrees – Abschluss einer Vereinbarung mit dem Staatlichen Bauamt Bayreuth“ – musste auf einen späteren Sitzungstermin verschoben werden. Bürgermeister Schlegel teilte mit, dass der

Text der Vereinbarung bisher noch nicht bei der Stadt eingetroffen sei.

### Jahresrechnung mit Überschuss

Kämmerer Peter Kolb hat dem Stadtrat die Jahresrechnung 2014 vorgelegt, die mit einem Überschuss von mehr als 855 000 Euro abgeschlossen hat. Der gute Abschluss sei besonders auf den Verwaltungshaushalt zurückzuführen, „weil einige Maßnahmen nicht durchgeführt werden konnten“. Genau erklärte Kolb die zahlreichen Ausgabeüberschreitungen und wie diese gedeckt wurden. Beim Brandschutz hat die Überschreitung mehr als 7500 Euro betragen, entstanden ist sie durch die Sicherheitsprüfung der Drehleiter. Beim Wiesenfest war der Ansatz von 80 000 Euro um mehr als 10 000 Euro zu niedrig. Schuld waren die gestiegenen Kosten, die teurere Musik und die Videowand für die Übertragung der Fußball-WM. Am stärksten gestiegen ist der Betriebskostenzuschuss für den Kindergarten. Um über 156 000 Euro war der Ansatz zu niedrig. Kolb: „Es waren viel mehr Kinder im Kindergarten als das Jahr davor. Allerdings sind auch die Zuschüsse um 89 000 Euro höher.“ Weitere Überschreitungen gab es bei der Abwasserbeseitigung, bei der Stadthalle, beim Fahrzeugunterhalt des Bauhofs, bei der Gewerbesteuerumlage und beim Wegebau in Haidlas. H. E.

## Bewegung und Spaß mit „Skitty“



Jetzt aber Tempo! Viel Vergnügen bereitete den Kindern vor allem der Hindernis-Parcours.

Der DSV besuchte mit seinem Maskottchen und seinem Infomobil Kinder in Gefrees und Zell.

„Skitty ist wieder da!“ – mit Begeisterung haben die Gefreer und Zeller Kinder die Galiionsfigur des Nachwuchsprojektes des Deutschen Skiverbandes (DSV) begrüßt. Der DSV ist Kooperationspartner des Skiclubs Gefrees; mit dem DSV-Infomobil besuchte Skitty im Juni zwei Tage lang die Grundschulen Gefrees und Zell sowie den Kindergarten „Pfiffikus“.

Das DSV-Infomobil unterstützt Skivereine bei Aktionsta-

gen – materiell und personell –, um bei Kindern den Spaß an der Bewegung zu fördern. So kannten die Kinder den Schneetiger „Skitty“ auch schon vom Winter, als er mit Langlaufskiern im Gepäck in der Region war und den Kindern die Möglichkeit gab, erste Erfahrungen auf den schmalen Brettern zu sammeln.

### Balance und Biathlon

Neben „Winter“ gibt es in der Aktion die Bausteine „Inliner“, „Natur“ und „Halle“. Sowohl in Gefrees als auch in Zell waren die Biathlon-Wurfanlagen, die das Mobil dabei hatte, das absolute Highlight. Eingebaut in eine kleine Laufrunde, die mit Hindernissen, Slalom

und Springen zusätzliche Anreize bot, forderten sich die Kinder nach einigen Übungsrunden bald gegenseitig zu Einzel- und Staffelfrennen heraus.

Daneben gab es weitere Stationen mit den Schwerpunkten Gleichgewicht/Balancieren und Rhythmus zu absolvieren, die – je nach Alter und Können der Kinder – unterschiedlich anspruchsvoll gestaltet waren. Die Kinder balancierten über wackelige Bänke („Baumstämme“), tasteten sich über Medizinbälle und kleine Holzscheiben („Steine in einem Bach“), hangelten sich über einen Barren („Brücke über einen Fluss“) oder zogen sich mit Teppichfliesen („Boote“) ans rettende Ufer.



Die Aktiven der Freiwilligen Feuerwehr Streitau stellten sich nach einer Pause wieder der Leistungsprüfung „Gruppe im Löscheinsatz“. Als Ausgangslage wurde ein Zimmerbrand angenommen, bei dem ein Löschangriff unter Atemschutz gezeigt werden musste. Zusätzlich mussten eine Saugleitung gekuppelt, Knoten gebunden, Erste-Hilfe-Maßnahmen erklärt und Gefahrgutzeichen erkannt werden. Für den Gruppenführer und stellvertretenden Kommandanten Alexander Rank stand noch eine theoretische Prüfung an. Unter den Augen von Bürgermeister Harald Schlegel, Winfried Prokisch, Udo Müller und den Schiedsrichtern Herbert Schirmer und Michael Kandziara wurden alle Aufgaben durch zwei Gruppen absolviert und nahezu fehlerfrei bestanden.

# Austauschschüler entdecken Gefrees

18 Schülerinnen und Schüler aus dem amerikanischen Bundesstaat North Carolina besuchten Gefrees. Über so manches, was sie erlebten, staunten sie nicht schlecht. Zum Beispiel über die Ruhe.

Von Susanne Tomis-Nedvidek

Bei der Gefreeseer Jacob-Ellrod-Realschule (JES) waren im Juni Gäste von der Exploris-Middle-School in Raleigh im amerikanischen Bundesstaat North Carolina zu Besuch. Die 18 Schülerinnen und Schüler erkundeten auch, wie die Politik im Gefreeseer Rathaus funktioniert.

„Es ist so wunderschön hier, wir lieben es“, schwärmt Loren Kent. „Alles ist so grün!“ Kent und ihre Kollegin Paula Mancini haben die jungen Amerikaner auf ihrer Reise nach Deutschland begleitet. „Danke schön“ – dieses Wort können alle der höflichen Acht- und Neuntklässler. Viele von ihnen haben sich ihre Deutschkenntnisse am Computer angeeignet.

„Deutsch lernt man in den USA erst in der Highschool, das sind Mittelschüler“, erklärt die deutsche Lehrerin Christina Mildner. Sie und ihr Kollege Ralf Händler betreuen die Gäste der Jacob-Ellrod-Realschule. Und sie dolmetschen eifrig. Denn Bürgermeister Harald Schlegel zieht es nach einer englischen Ansprache vor, über die politischen Kräfte im Rathaus und wirtschaftliche Herausforderungen in der Region doch lieber in seiner Muttersprache zu reden.



Diese Acht- und Neuntklässler der Exploris-Middle-School in Raleigh waren zur zu Gast in Gefrees. Bürgermeister Harald Schlegel (im Bild in der Mitte hinten) empfing sie im Rathaus. Mit im Bild: die Lehrer der Jacob-Ellrod-Realschule Christina Mildner und Ralph Händler.

Fotos: Tomis-Nedvidek



„Ich bin neugierig, wie Politik und Wirtschaft funktionieren.“ Becca, zwölfjährige Austauschschülerin aus den USA

Nicht ohne vorher noch durch einen Versprecher für ein Schmunzeln bei den Gästen zu sorgen. Schlegel hatte das „Wappen“ im Eifer des Gefechts irrtümlich mit dem englischen Wort für Waffe



„Raleigh ist ganz anders, da ist es immer laut.“ Liam, 14-jähriger Austauschschüler aus den USA

belegt. „Das ist unsere Waffe“, erklärte er mit Fingerzeig auf das Gefreeseer Stadtwappen und sorgte so für einen kurzen Moment der Verwunderung.

Die 18 jungen Amerikaner durften dort Platz nehmen, wo

sonst die 16 Stadträte aus den vier Gefreeseer Fraktionen sitzen. Ihre Betreuer sitzen an dem Tisch, an dem Bürgermeister Harald Schlegel üblicherweise die Sitzungen leitet.

Die Probleme der Gäste unterscheiden sich gar nicht so sehr von denen in der Region. Auch sie hatten einst eine blühende Textilindustrie in ihrem Heimatort. „Die Arbeitsplätze wurden nach Asien ausgelagert“, erklärt Loren Kent. Aus dem Vollen schöpfen können die Gäste jedoch noch, was ihre Schule angeht. „Die kann sich die Schüler aussuchen, deswegen sind die so diszipliniert“, weiß Mildner.

Cool sei ihre kleine Schule, sagen die Schüler stolz. „Auch unsere Jacob-Ellrod-Schule ist toll“, antwortet der Bürgermeister. Der ehemalige JES-Schüler verweist dabei stolz auf Sternekoch und Fernsehstar Alexander Herrmann. „Auch Herrmann besuchte die JES.“

Die zwölfjährige Becca ist zum ersten Mal in Deutsch-

land. Sie brennt besonders darauf, Sehenswürdigkeiten wie das „Märchenschloss“ Neuschwanstein in echt zu sehen. Becca lernt seit drei Jahren Deutsch. „Ich bin neugierig, wie Politik und Wirtschaft hier funktionieren“, sagt sie.

Es sei eigentlich alles so, wie sie es sich erwartet hatte. Überrascht sind sie und ihre Freundin allerdings über die vielen Sorten an spritzigem Mineralwasser und die vielen Säfte. „Die schmecken alle sehr gut“, lachen sie. Was ganz anders ist als in ihrer Heimat? „Dass im Haus meiner Gefreeseer Gastfamilie auch die Großeltern leben“, erzählt Becca schmunzelnd. Das sei sehr nett, in den USA aber nicht üblich. „Oma und Opa leben dort in ihrem eigenen Haus oder im Altersheim“, sagt Becca.

Der 14-Jährige Liam lernt schon seit dem Kindergartenalter Deutsch. Er möchte später einmal in Deutschland studieren und war schon öfter in Berlin. Was ihn besonders fasziniert, ist die Ruhe in Marktschorgast, wo er während des Aufenthaltes bei einer Gastfamilie lebte.

## Der Besuch

Die jungen Amerikaner sind im Rahmen von GAPP (German Partnership Program) an der Jacob-Ellrod-Realschule gewesen. Ihr Aufenthalt dauerte 16 Tage, gewohnt haben sie bei Gastfamilien, am Unterricht teilgenommen, die Umgebung erkundet und deutsche Sehenswürdigkeiten besichtigt. Auf ihrem Programm standen unter anderem die Teufelhöhle und das Luisenburg-Labyrinth. Schüler der Gefreeseer Jacob-Ellrod-Schule waren an Ostern 14 Tage zu Gast in Raleigh.

## Gefreeseer Bauernmarkt

Am Samstag, den 11. Juli 2015

### 3-Zimmer-Wohnung in Gefrees zu verkaufen oder zu vermieten.

Eigentumswohnung, 3 Zimmer, Küche, Bad, 73 m<sup>2</sup>, alle Zimmer mit Fenster, Balkon, Dachboden und Keller, Stellplatz für PKW, ruhige Lage mit schönem Ausblick. Sehr gepflegt und ständig modernisiert. 500 m von der Ortsmitte Gefrees entfernt. Preis VS. Miete 380,- € kalt, NK ca. 150,- €. ☎ 0171-6536064

BayWa

### Umbau, Ausbau und Sanierung.

Wir beraten und liefern.

BayWa AG, Baustoffe  
Schlachthofstraße 8  
95213 Münchberg  
Telefon 09251 9933-0  
www.baywa.de

Die Zeitung wird vor dem Einkauf gelesen. Quelle: ZMG

auto-voelkel.de



Öffnungszeiten:  
Mo - Fr: 7:30 - 19 Uhr  
Sa: 7:30 - 16 Uhr

WERKSTATTSERVICE  
NEUWAGEN & GEBRAUCHTWAGEN

Gefreeseer Str. 12  
95509 Marktschorgast

Tel : 09227 | 5170  
Fax: 09227 | 2373



## Spannender Ausflug

Einen ganz besonderen Tag erlebten die Hortkinder der Gefreese Kita „Pfiffikus“ im Freizeitland Geiselwind. Die Aufregung war bereits riesengroß, als der Bus sein Ziel erreichte und natürlich ging es auch gleich los. Die Kinder kosteten die vielen Attraktionen wie Achter- und Wildwasserbahnen sowie den bekannten Freefall-Tower in vollen Zügen aus und merkten dabei gar nicht, wie schnell die Zeit verging. Am Schluss waren sich alle Kinder einig, dass der Besuch des Freizeitlandes wieder ganz oben auf ihrer Wunschliste stehen wird.

Foto: Kita Pfiffikus

# Zukunft der Schulen bereitet weiter Kopfzerbrechen

Die Stadt Gefrees und der Schulverband warten auf Zahlen der Regierung. Noch ist unklar, ob die vorhandenen Räume für die geplante Zusammenlegung ausreichen.

Von Werner Bußler

Die Stadt Gefrees möchte die Klassen der Grund- und der Mittelschule in einem Haus konzentrieren. Ob dazu am Mittelschulgebäude ein Anbau erforderlich ist oder der Raumbedarf auch durch kleinere Maßnahmen gedeckt werden kann, steht noch nicht fest. Das hängt hauptsächlich von der Bedarfsermittlung durch die oberfränkische Regierung ab. „Wir erwarten rasch ein Ergebnis, damit wir wissen, ob die vorhandenen Räume ausreichen“, sagte Bürgermeister Harald Schlegel in der jüngsten Sitzung des Schulverbandes, dem die Stadt Gefrees und die Nachbargemeinde Marktschorngast angehören.

Gab es im Jahr 1978 noch 518 Schüler, so registrierte man 2011 – auch wegen der Ausgliederung der Grundschule – nur noch 96. Aktuell sind es 68 Schüler. Diese Entwicklung hat gravierende Einschnitte zur

Folge. Da die Prognosen für die Mittelschule alles andere als rosig sind, findet der Unterricht für die Schüler der Klassen fünf und sechs ab dem nächsten Schuljahr in Bad Berneck statt, während umgekehrt die Mädchen und Jungen der achten und neunten Klassen die Gefreese Schule besuchen. Die M-Schüler bleiben weiterhin in Bad Berneck.

Schulleiter Ulrich Zahn erklärte, man habe diese Entscheidung gefällt, um langfristige Kontinuität zu gewährleisten. Oft liege die Klassenstärke unter dem Mindestsoll, weil auch nach der fünften Klasse noch einige Jugendliche an die Realschule wechseln. Damit werden in Gefrees Räume frei, doch gibt es dazu eine positive Nachricht: „Wir haben gute Chancen, eine feste Übergangsklasse zu bekommen.“

### Mehr Abc-Schützen

In dieser können Schüler mit Migrationshintergrund zusätzlichen Deutschunterricht erhalten. Der Schulleiter hatte weitere optimistisch stimmende Nachrichten mitgebracht: Im kommenden Schuljahr springt die Zahl der Abc-Schützen seit langer Zeit wieder auf über 30, und es ist auch möglich, in der dritten Jahrgangsstufe zwei Klassen zu bilden.

Zahn blickte auf die vierwöchige Probephase zur Tages-

schule zurück. Dieses Modell hätten die Eltern mehrheitlich positiv angenommen, doch auch Forderungen nach einzelnen Verbesserungen wurden laut. Bis zur Klärung der Frage zur Zusammenlegung der Schulen will man dieses Projekt aber erst einmal auf Eis legen. Zahn weiter: „Aus pädagogischer Sicht wäre eine Konzentration sinnvoll, innerhalb des Kollegiums kann man viele Angelegenheiten schneller entscheiden, wenn alles in einem Haus ist.“ Für Schulverband und Kommune hätte sie ebenfalls Vorteile, wie Kämmerer Peter Kolb erklärte. Denn die Grundschule ist energetisch nicht auf dem neuesten Stand. Ferner würde nur einmal Schneeräumen anfallen.

Bürgermeister Schlegel geht davon aus, dass ein Anbau an die Mittelschule erfolgen muss: „Wir wollen aber kein Geld in den Sand setzen. Wenn sich die Schülerzahlen der Mittelschule aber weiter negativ entwickeln, weiß ich nicht, ob der Mittelschulstandort noch eine Zukunft hat. Wir wollen ihn aber erhalten.“ Der Marktschorngaster Bürgermeister Hans Tischhöfer bat darum, sich Gedanken zu machen, damit Kinder aus Ortsteilen nahe Bad Berneck mit dem Bus auf dem Weg zur dortigen Schule nicht erst einen Umweg über Gefrees machen müssen.

## Ein Anruf genügt!

Und wir sind für Sie da.

### Abschleppdienst

Pech & Riedelbauch, Bösenack 1a 0171/8704893

### Ambulanter Pflegedienst Human

24-Std. Pflege und Betreuung/ 09273/501633  
Pflegestützpunkt- Beratungen rund um die Pflege 0170/8101584

### Ambulanter Pflegedienst

Diakoniestation Bad Berneck 0151/14256653  
09273/575100

### Ambulanter Pflegedienst SeniVita

im Seniorenpark Sandler 09254/326989-0

### Bausparkasse

Raiffeisenbank, Hauptstraße 33 96560

### Bestattungsdienst

Roland Schlick, Gefrees, Hofer Str. 5 09254/5389001

### Elektro- u. Solartechnik

Jürgen Greiner, Metzlersreuth 64 9619725

### Elektrotechnik

Thomas Fischer, Cremitzer Str. 13 09254/9616383

### Elektro-Werkzeuge

Walther & Peetz, Neuenreuther Str. 10-12 953411

### Fahrschule

Klaus Greiner, Neuenreuther Str. 1 0172/9963902

### Fahrschule

Klaus Riedl, www.fahrschule-klaus-riedl.de 0176/64115659

### Fiat-Automobile

Robert Fischer, Bayreuther Straße 21 953510

### Fliesen- und Natursteinverlegung

Firma Fliesen Lang 0171/8587079  
www.FliesenLang.com 09254/961829

### Friseur

Hairstylist Seiferth, Wiesenweg 1 263

### Haus- und Gartenservice

Walter Pleschko, Schulstr. 16 0151/22520449

### Kosmetik/Fußpflege

Ute Schulz, Bayreuther Str. 9 2758329

### Lohnsteuerhilfe Bayern e.V.

Monika Heinz 09254/961133

### Lotto-Toto

Manfred Stückl, Hauptstraße 63 95121

### Mietwagen

Pech & Riedelbauch, Bösenack 1a 32684-18

### Pflegeheim Ruhesitz Stein

PDL Beate Kratkai/Michael Widmayer 09273/8606

### Reisebüro

Reisebüro Voit (Maintalcenter), Bad Berneck 09273/96101

### Sanitätshaus Sperschneider, Königstr. 17, Hof

Kostenl. Hilfsmittellieferung + Berat., Pflegebetten, Inko-Versorg. 09281/3030

### Steuerberatung

G. Assmann, Steuerberater, Hauptstr. 29 91117

### TV-SAT-Passbilder-Spielwaren

Radio Kolb, Inh. O. Feulner, Hauptstraße 68 360

### Zimmerei

Peter Panzer GmbH, Metzlersreuth 48 233